

Der Juli war sommerlich warm und sonnig.

(MSL) Mit einer durchschnittlichen Temperatur von 18,9°C war der Juli um 3,1°C wärmer als das langjährige Mittel (15,8°C). Bei der Betrachtung der einzelnen Dekaden fällt auf, dass es zum Ende hin richtig warm wurde: 1. Dekade (01.-10. Juli) 18,1°C, 2. Dekade (11.-20. Juli) 17,5°C und 3. Dekade (21.-31. Juli) 21,0°C. Am 23. Juli stieg die Temperatur mit 31,0°C auf den höchsten Wert im Monat an. Das ist für Lüdenscheider Verhältnisse schon ganz ordentlich hoch. Die Rekordtemperatur für einen Juli in Lüdenscheid von 34,5°C (19.07.2006) wurde damit jedoch noch verfehlt. Die absolut höchste Temperatur in Lüdenscheid wurde am 08. August 2003 registriert – damals stieg das Thermometer auf 35,2°C an. Es gab im vergangenen Juli insgesamt 4 heiße Tage (Maximum \geq 30,0°C) – das ist deutlich mehr als durchschnittlich. Im langjährigen Mittel gibt es ca. alle 2 Jahre einen heißen Tag im Juli. Mit 14 Sommertagen (Maximum \geq 25,0°C) gab es auch deutlich mehr Sommertage als im langjährigen Mittel (5 Sommertage) üblich sind. Die tiefste Temperatur des Monats von 10,0°C registrierten wir am 02. Juli. Die absolut tiefste Temperatur für einen Juli in Lüdenscheid von 4,5°C (01.07.1984) wurde damit deutlich verfehlt.

Wir registrierten an unserer Station im Zeppelin-Gymnasium 281,1 Stunden Sonnenschein – für einen Juli schon sehr ordentlich (142% des langjährigen Durchschnitts). Auf einen Tag umgerechnet ergibt das 9,1 Stunden. Die Unterschiede zwischen den Dekaden waren schon auffällig. Die 1. und 3. Dekade waren zwar auch sehr sonnig aber mit durchschnittlich 9,4 bzw. 7,2 Stunden etwas weniger sonnig als die 2. Dekade mit durchschnittlich 10,8 Stunden Sonnenschein. Mit 15,6 Stunden Sonnenschein war der 07. Juli der sonnigste Tag in Lüdenscheid. Dieser Tag war einer von 16 Tagen mit mehr als 10 Stunden Sonnenschein. An keinem Tag ließ sich die Sonne gar nicht am Lüdenscheider Himmel blicken. Der Grad der Bewölkung fiel mit 4,4/8 um 20% niedriger aus als üblich.

Es fiel im vergangenen Juli mit 86,7l/qm eher wenig Niederschlag auf Lüdenscheid. Diese Regenmenge entspricht 78% des langjährigen Mittels (111,2l/qm). Der Regen verteilte sich auf 11 Tage (langjähriges Mittel 16,8 Tage). Davon gab es 7 Tage mit mehr als 1,0l/qm (12,7 Tage) und 2 Tage mit mehr als 10,0l/qm (3,8 Tage). Am 24. Juli fiel mit 48,3l/qm die größte Menge des Monats auf Lüdenscheid. Dieses Tagesmaximum ist für einen Lüdenscheider Juli schon richtig hoch. Die höchste gemessene Niederschlagsmenge wurde am 22.07.1972 mit 66,1l/qm registriert.

Der Wind erreichte an 2 Tagen Sturmstärke (\geq 8 Beaufort). Am stärksten wehte der Wind mit 78 km/h (= 9 Beaufort) am 28. Juli. Im Mittel wehte der Wind etwas schwächer als üblich über den Staberg.

Nebel registrierten wir an 2 Tagen und Gewitter gab es eines (am 24. Juli). Im langjährigen Mittel gab es 5,6 Nebeltage und 4,7 Tage mit Gewitter. Zusammenfassend kann man sagen, dass der vergangene Juli ein richtig schöner Sommermonat war.